

# *Psychologisches Grundwissen*

Praxiskurs  
für Verantwortliche  
im Bereich der Personalführung



Verhaltensauffälligkeiten bei Mitarbeitern  
mit menschlicher Kompetenz begegnen

Udo Manshausen

# Persönliche Veränderungen auf den Weg bringen

## Handlungsleitfaden einüben

Auffällige Verhaltensweisen von Mitarbeitern können deutlich wahrgenommen werden und sind in der Regel konstant. Die Ratlosigkeit im Hinblick auf den Umgang mit diesen seelischen Besonderheiten sowie die Sorge darum, problematische Verhaltensweisen beim anderen durch ein Eingreifen womöglich noch zu verstärken, verhindern oftmals den Entwicklungsweg zu einer Verhaltensänderung.

Um die eigenen Beobachtungen und Einfühlungen trotz aller Unwägbarkeiten auf einen guten und sicheren Weg bringen zu können, wird in diesem Praxiskurs ein Handlungsleitfaden vorgestellt und eingeübt.

## Seelische Hintergründe wahrnehmen

Um persönliche Entwicklungen bei Mitarbeiter auf den Weg zu bringen, wird es darauf ankommen, der seelischen Disposition des Mitarbeiters mit einem Verhalten zu begegnen, so dass die Bewältigung des Problems nicht entgleitet.

Dafür ist es notwendig, eine seelische Auffälligkeit zunächst aufgrund der eigenen Lebenserfahrung zu kennzeichnen. Nunmehr gilt es, sich in der Tiefe mit dem Phänomen zu beschäftigen, um sich Wissen anzueignen. Auf diese Weise kann ein umfassenderes Verständnis für das Gegenüber möglich werden.

## Ausgangsfragen im Kontext psychologischer Verhaltenshintergründe

Warum reagiert der Mitarbeiter oftmals empfindlich auf Kritik?

*Worum geht es in Wirklichkeit, wenn Gerechtigkeit eingefordert wird?*

Worin ist die seelische Motivation begründet, mehr Geld verdienen zu wollen?

*Was verbirgt sich hinter dem Phänomen des Zorns und der Wut?*

Was sind die Auslöser von Anerkennungsstreben und Konkurrenzverhalten?

*Was verbirgt sich hinter unserer seelischen Schattenseite und wie kann ich ihr konstruktiv begegnen?*

Welche Dynamiken wirken hinter dem Phänomen der Angst?



## Psychologische Themenbereiche

Im Rahmen des Praxiskurses werden häufig vorkommende Verhaltensweisen benannt und erste Einblicke in die allgemeinen seelischen Hintergründe vermittelt.

- aggressives Kommunikationsverhalten als Ausdruck von Widerstand
- extrem mangelnde Kritikfähigkeit
- Burnout und Sinnkrise
- Stressreaktionen und gesundheitliche Schädigung
- Narzissmus – „360 Grad Ich“
- Gegenübertragung – Was löst ein Mitarbeiter bei einem selbst aus?

Weitere Themenbereiche sind ebenso möglich und können in Absprache eingebracht werden.

## Inhaltliche Quellen

Das Wissen für die Inhalte des Praxiskurses gründet in 25 Jahren therapeutischer Erfahrung.

Geistige Grundlagen sind vor allem die tiefenpsychologischen Erkenntnisse aus den Ansätzen von Sigmund Freud, C. G. Jung, Eugen Drewermann und den Wüstenvätern, den ersten christlichen Eremiten aus Ägypten.



Die Darlegungen und Erfahrungen im Rahmen des Praxiskurses möchten die Teilnehmer darin bestärken, sich mit einer möglichen Entwicklung problematischer Mitarbeiter zu beschäftigen. Der Handlungsleitfaden soll eine Orientierung sein und dient als Grundlage für ein individuelles Vorgehen. Das Ziel ist erreicht, wenn sich die Teilnehmer für den Umgang mit psychischen Auffälligkeiten bei Mitarbeitern sicherer fühlen.



## Kursaufbau

Einführungsseminar	1 Tag
Bildungstage zu den 6 Themenbereichen	6 halbe Tage auf 6 Monate verteilt
Supervision / Training	monatlich 2 Stunden Zeitraum halbes Jahr
Auswertung	1 Tag
Teilnehmerzahl max. 8	

Udo Manshausen  
Diplom in Katholischer Theologie (1983);  
Ausbildungen in Gesprächspsychotherapie,  
Themenzentrierter Interaktion, analytischer Selbsterfahrung, NLP

Ewaldstraße 18  
53859 Niederkassel

02208 910337

[Kontakt@manshausen.de](mailto:Kontakt@manshausen.de)  
[www.manshausen.de](http://www.manshausen.de)

